

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN / REGELUNGEN - BBS Neustadt a. Rbge.
Allgemeine Regelungen zur Ausführung

1. Maßnahme

1.1 Baumaßnahme

Bei der Baumaßnahme handelt es sich um die Brandschutzsanierung der Berufsbildenden Schule Neustadt a. Rbge. der Region Hannover Cluster 2. Es werden Maßnahmen in Flurbereichen ebenerdiger Gebäudetrakte durchgeführt.

1.2 Zugang / Zufahrt

Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt von der öffentlichen Straße: "Bunsenstraße" über die Parkplatzanlagen der Schule. Der Schulhof kann nur außerhalb der Pausenzeiten befahren werden!

1.3 Örtlichkeiten

Es wird empfohlen sich vor Abgabe des Angebotes an Ort und Stelle über den Zustand und die besonderen Eigenheiten der Baustelle zu informieren. Eine Besichtigung ist nach Absprache möglich, Anfrage über Region Hannover, Team Zentrale Submissionen (Tel.-Nr. siehe Punkt 2 des Formblattes 211 - "Anforderung zur Abgabe eines Angebotes").

1.4 Besonderheiten

Die Arbeiten müssen während der Betriebszeiten der Schule und in den Ferien ausgeführt werden. Im Einzelfall ist mit der Bauleitung und der Schulleitung abzustimmen, welche Arbeiten wann ausgeführt werden können. Falls die Baumaßnahmen während des Schulbetriebes stattfinden, sind für Anlieferungen die Pausenzeiten zu meiden.

LÄRMINTENSIVE ARBEITEN (z.B. Stemmen, Bohren) DÜRFEN WÄHREND DES SCHULBETRIEBES NUR NACH 15:00 UHR, IN DEN GROßEN PAUSEN ODER AM WOCHENENDE ausgeführt werden. Diese Vorgaben gelten nur für Baumaßnahmen während des Schulbetriebes (Schulnutzung). In Ferienzeiten greifen diese Vorgaben nicht. Die Maßnahmen sind jedoch vorab, insbesondere für Baumaßnahmen im Bereich der Schulverwaltung mit der Bauleitung abzustimmen.

2. Baustellenorganisation

2.1 Durchführung

Die Durchführung von Arbeiten mit erheblichen Lärm- Geruchs- und Staubimmissionen sind grundsätzlich mit der Bauüberwachung abzusprechen und wenn möglich in der unterrichtsfreien Zeit auszuführen. Abgesprochene Ausführungszeiten sind zwingend einzuhalten. Die Belastung durch Bauarbeiten ist für den Nutzer so gering wie möglich zu halten.

Zum Schutz gegen Baulärm sind zu beachten:

- Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) vom 15.3.1974 (BGBl. I S 721)
- Allgemeine Verwaltungsvorschrift (AVV) zum Schutz gegen Baulärm / Geräuschimmissionen vom 19.8.1970 (BAnz. Nr. 160 v. 1.9.1970)

Es ist sicherzustellen, dass Arbeiten, die in den Ferien eingeplant sind, ausreichend Personal zur Verfügung gestellt wird, um die Leistungen termingerecht erbringen zu können.

2.2 Baustellenbewachung

Eine Baustellenbewachung - auch während der Nachtzeit - wird bauseits nicht gestellt.

2.3 Anordnungsrecht

Das Anordnungsrecht auf der Baustelle und bei der Bauausführung wird ausschließlich durch die örtliche Bauüberwachung des Architekten und des Fachbereiches Service Gebäude der Region Hannover ausgeübt.

2.4 Arbeitseinsatz

Der Auftragnehmer hat eine geeignete, deutschsprachige Fachkraft als verantwortlichen Vertreter zu benennen, die nur im Einvernehmen mit der Bauüberwachung gewechselt werden darf und zu Baubesprechungen und Vorortterminen auf der Baustelle ansprechbar sein muss. Diese Vertretung muss während der Arbeitseinsätze ständig auf der Baustelle anwesend und zur Entgegennahme von Anordnungen und Anweisungen berechtigt sein. Im Verhinderungsfalle ist rechtzeitig ein geeigneter Stellvertreter zu benennen.

2.5 Baubesprechungen

Baubesprechungen werden wöchentlich von der Bauüberwachung anberaumt.
Hierbei ist die Teilnahme des verantwortlichen Bauleiters des AN bzw. dessen Stellvertreter verpflichtend.

2.6 Sprache

Alle Äußerungen des AN müssen in deutscher Sprache abgefasst sein. Fremdsprachliche schriftliche Erklärungen Dritter (z.B. Bescheinigungen von Behörden) sind mit deutscher Übersetzung einzureichen.

2.7 Tageberichte

Der Bauüberwachung sind wöchentlich Bautageberichte mit Angabe der geleisteten Arbeiten und des eingesetzten Personals einzureichen.

3. Baustelleneinrichtung

3.1 Baustellenabsperrrungen

Die Baustelleneinrichtungsfläche wird bauseits eingezäunt. Es stehen nur sehr begrenzte Flächen im Innenraum für die Baustelleneinrichtung zur Verfügung. Die Belegung dieser Flächen darf nur in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung geschehen. Stellflächen für Bauschuttcontainer im Außenbereich bzw. dem Schulgelände sind ausreichend vorhanden. Die Platzierung von Bauschuttcontainer ist mit der Bauleitung abzustimmen.

3.1 Benutzung Baustelleneinrichtung

Wohn- und Schlafgelegenheiten sowie Einrichtungen der Bewirtschaftung sind auf der Baustelle ausgeschlossen.

3.3 Toiletten

Toiletten können in der Schule genutzt werden. Es wird dabei ein ordentliches und sauberes Verhalten der Mitarbeiter vorausgesetzt!

4. Baureinigung / Bauabfälle

4.1 Allgemeines

Im Zusammenhang mit der Baumaßnahme sind entsprechend der gültigen Abfallsatzung und Abfallentsorgungsrichtlinien verwertbare Bestandteile von Bauabfällen vom Zeitpunkt ihrer Entstehung an voneinander und von anderen Abfällen getrennt zu halten. Verwertbare Bestandteile von Bauabfällen sind insbesondere Erdaushub, Bauschutt (Beton, Ziegel, Steine, Kies), Holz, Kunststoffe, Metalle und Pappen.

Gefährliche Abfälle sind über die Niedersächsische Gesellschaft zur Endablagerung von Sonderabfall mbH (NGS) anzudienen.

Der AN hat sein Entsorgungskonzept der Bauüberwachung auf Verlangen vorzulegen.

4.2 Abbruch- und Rückbauarbeiten

Für Abbruch und Rückbauarbeiten ist die ATV Abbruch- und Rückbauarbeiten - DIN 18459 zu berücksichtigen. Die zu entsorgenden Stoffe und Bauteile hat der AN im Auftrag des AG ordnungsgemäß zu entsorgen. Diese Leistung ist in die Positionen mit einzurechnen.

Die Entsorgung von Stoffen und Bauteilen ist generell einschl. Ausbau, Abtransport, Entsorgung mit allen Kosten auch mit allen Gebühren zu kalkulieren und in die Einheitspreise einzurechnen.

5. Umweltverträglichkeit Baustoffe / Baukonstruktionen

- entfällt -

6. Planungsunterlagen

6.1 - entfällt -

6.2 Planunterlagen

Nach Auftragserteilungen werden dem AN die erforderlichen Planunterlagen 1-fach in Farbe sowie digital im PDF-Format zur Verfügung gestellt.

6.3 Abstimmung Ausführungsplanung

Zur Abstimmung einzureichende Unterlagen des AN sind 2-fach in Papierform zur Verfügung zu stellen.

7. Baubeschreibung

7.1 Gebäudesituation

Die BBS Neustadt ist in großen Teilen eingeschossig. Das immer wieder erweiterte Bauwerk gliedert sich in diverse Trakte, die miteinander verbunden sind; die Bezeichnung der Gebäudeteile ist den Planunterlagen zu entnehmen. Nur die Bauteile A und D2 sind ein- bzw. zweigeschossig.

7.2 Überblick zur geplanten Gesamtbaumaßnahme

Die abgeforderten Baumaßnahmen umfassen nur die Leistungen dieses Leistungsverzeichnisses.
Die folgende Auflistung dient ausschließlich der Übersicht.

- Umsetzung des abgestimmten Brandschutz-Gutachtens vom Büro CRP, Index C und Erweiterung Eingangshalle
 - Schadstoffsanierungen in den betroffenen Fluren und Unterrichtsräumen
 - Erneuerung von Teilbereichen der Flachdächer, Einbau von Brandschottungsbereichen (Mineralwolldämmung)
 - Erneuerung der Deckenbekleidungen z. T. in Brandschutzqualität, z. T. als Akustikdecken
 - Erneuerung/ Ergänzung von Brand- und Rauchschutztüren
 - Erneuerung/ Ergänzung von Rolltoren mit Schlupftüren
 - Erneuerung einer Pfosten- Riegel- Fassade mit Entrauchungsfunktion
 - Erneuerung des Eingangsbereiches mit Aufenthaltszonen und neuem Windfang
 - Erneuerung des Kiosks inkl. Küchenausstattung
 - Herstellen einer natürlichen Rauchabzugsanlage (NRA)
 - Schließen von vorh. Fenstern
 - diverse Maßnahmen zur Ertüchtigung des Brandschutzes (Panikbeschläge nachrüsten, Fluchtfenster ertüchtigen, Brandschutz- Unterdecken einziehen,...)
 - Maler- und Lackierarbeiten gemäß Farbkonzept
 - Überarbeitung der bestehenden Lüftungsanlage nach Brandschutzauflagen
 - Überarbeitung der Elektroinstallationen im Bereich der Flucht- u. Rettungswege
 - Ergänzung einer Sichtleuchtebeleuchtung und Fluchtwegbeschilderung/ -beleuchtung
 - Bodenheizung und Deckenbeläge neu Eingangshalle
 - umfassende Abbrucharbeiten Eingangsbereich
-

TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN REINIGUNGSARBEITEN

Bei der Baumaßnahme handelt es sich um Teilleistungen für die Sanierung der Berufsbildenden Schule Neustadt a. Rbge. der Region Hannover im Rahmen der in den allgemeinen Vorbemerkungen unter Punkt 7.2 beschriebenen Gesamtbaumaßnahme Brandschutzsanierung.

Die BBS-Neustadt ist in großen Teilen eingeschossig errichtet. Das immer wieder erweiterte Bauwerk gliedert sich in diverse Trakte, die miteinander verbunden sind. Die beschriebenen Teilleistungen sollen ausschließlich im Erdgeschoss ausgeführt werden.

Es soll im Bereich der Eingangshalle, sowie im Kioskbereich eine neuer Bodenaufbau entstehen, hierzu soll der alte Estrich zurückgebaut und ein neuer Estrich gem. der geltenden Planung eingebracht werden.

Ausführungshinweise Reinigungsarbeiten

1. Leistungsbereich

Bei den Leistungen dieses Titels handelt es sich um Reinigungsarbeiten.

2. Regeln zu Ausführung und Abrechnung

DIN 18202 Toleranzen im Hochbau - Bauwerke
DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art
DIN 4102 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen

DIN EN 13549 Reinigungsdienstleistungen
DIN 77400 Reinigungsdienstleistungen in Schulgebäuden

Berufsgenossenschaftl. Informationen, Regeln, Richtlinien u. Vorschriften
Unfallverhütungsvorschriften
Arbeitsstättenrichtlinien
Bestimmungen zu Sortierung und Entsorgung von Baustellenabfällen
Richtlinien zur Abfallbeseitigung
Hersteller- u. Verarbeitungsrichtlinien
technischen Vorschriften für Abbrucharbeiten des Abbruchverbandes e.V.
Abfallwirtschaftsgesetz
etc.

Die Liste ist nicht abschließend. Es gelten die allgemeinen Regeln und der Stand der Technik

3. Bauliche Gegebenheiten

Weitestgehend ist das Gebäude als Skelettbau errichtet worden.

Wände: i.d.R. Massivbaukonstruktionen (Sichtmauerwerk / Mauerwerk / StB.-Konstruktionen),bereichsweise Trockenbauwände und Paneelwände

Decken: Stb.-Konstruktionen (Rohdecken), Flachdecken, Pi-Plattendecken, Fertigteildecken

Dächer: Flachdächer, Geneigte Dächer Trapezblech

Raumhöhen bis UK Rohdecken bis zu 3,60m, bereichsweise höher.

4. Angaben zur Ausführung

4.1 Angaben zum Leistungsumfang

4.1.1 Reinigungsarbeiten

Die zur Reinigung eingesetzten Maschinen, Geräte und Utensilien müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen und sind stets funktionsfähig, sauber und hygienisch einwandfrei zu halten. Sämtliche elektrische Maschinen und Geräte sind in regelmäßigen Abständen gemäß DGUV Vorschrift 3 zu überprüfen.

Für die eingesetzten Produkte sind dem Auftraggeber die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter für gefährliche Stoffe und Zubereitungen gemäß EG-Verordnung Nr. 1907/06 vorzulegen.

Es dürfen nur umweltverträgliche (Blauer Engel), lösungsmittelfreie und für den menschlichen Organismus nicht gesundheitsschädliche Mittel verwendet werden.

Die Baureinigungsarbeiten haben unter Berücksichtigung der Reinigungs- und Pflegeanleitungen der Hersteller erfolgen!

4.1.2 Maße

Das Aufmaß ist vom Auftragnehmer grundsätzlich eigenverantwortlich am Bau zu nehmen. Öffnungsmaße sind, sofern keine anderen Angaben erfolgen Rohbaumaße. Die Angabe der Höhe von Öffnungen ab Fußboden beziehen sich auf OKFF!

4.2 Angaben zu Nebenleistungen

Abzüge für Baustellenbetriebskosten siehe beiliegende BVB.

Arbeitsgerüste für Belagshöhen über 2,00 m sind einzukalkulieren, wenn nicht anders in den Positionen vermerkt.

Die Baustelleneinrichtung für eigene Zwecke und zum Zwecke der beschriebenen Leistungen hat als Nebenleistung zu erfolgen.

Dies beinhaltet das Herstellen und Einrichten der Baustelle, insbesondere das Aufstellen und Vorhalten geeigneter und ausreichend dimensionierter Schuttcontainer, wenn erforderlich. Die Container sind im Kontext der beschriebenen Baumaßnahme, der beschriebenen Leistungen und dem geplanten Bauablauf in angemessener Dimensionen, Fassungsvermögen, Anzahl und Beschaffenheit vom Auftragnehmer vorzusehen und zu planen. Die Kosten dafür sind in den Einheitspreisen bzw. entsprechen Positionen einzukalkulieren. Die Lage und Anzahl der Container für den Baubetrieb ist mit der Bauleitung und dem Nutzer abzustimmen.

Der Abbau und die Entsorgung der Baustelleneinrichtung ist vom Auftragnehmer vorzunehmen. Für die Sicherungs- und Schutzmaßnahmen einzelner Baustellenbereiche sind die Richtlinien einzuhalten.

Die Lieferung, Installation und Vorhaltung der erforderlichen Geräte, Gerüste (Höhe Rohdecke bis 3,60m, bereichsweise höher) und Maschinen zur Erbringung der eigenen Leistung und späteren Demontage und Abtransport, zur Durchführung der Baumaßnahme sind in die entsprechenden Positionen einzukalkulieren, soweit im LV nicht ausdrücklich anders beschrieben.

Die beschriebenen Positionen sind einschl. aller zugehörigen Maßnahmen, Schutzmaßnahmen als Nebenleistung durch einfaches Abdecken, Abtransport, Entsorgung einschl. Deponiegebühren etc. zu kalkulieren.

Das bestehende Gebäude ist als Nebenleistung vor jeglicher Beschädigung zu schützen, insbesondere bei Baumaßnahmen in Bereichen mit Sichtmauerwerk, Werkstein- bzw. Natursteinfußböden, sowie Wandbereichen.

5. Weiteres

Vor Ausführung der beschriebenen Leistungen werden alle vorh. schadstoffhaltigen Bauteile demontiert und entsorgt. Trotzdem hat der AN mit besonderer Vorsicht vorzugehen und verdeckt angetroffene Schadstoffe (z.B. Asbestverdacht) umgehend der Bauüberwachung zu melden.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1	BAUREINIGUNGSARBEITEN				
1.1	REINIGUNGSARBEITEN RAUMWEISE				
1.1.1	Verwaltungsräume etc. bauschlussreinigen Bauschlussreinigung komplett von Verwaltungsräumen und anderen Räumen mit Büronutzung o.ä. inkl. Fensterreinigung. Grundfläche min. ca. 15 m ² Grundfläche max. ca. 50 m ² Raumhöhe bis ca. 3,60 m Bodenbeläge: Linoleum, Fliesen, Sichtestrich, Betonwerkstein Wände: Sichtmauerwerk KS, Putz und Trockenbau gestrichen Fenster: gemäß Plan Decke: Putz u. Trockenbau gestrichen, Holzwoleakustikplatten, Metalldecken Türen/Zargen: lackierte, glatte Flächen Besonderes: Ausstattung mit Regalen, Schreibtischen, Besprechungstischen, Schränken, Stühlen und weiteren Büroausstattungen, Leuchtmittel, Teeküche mit Fliesenspiegel bzw. HPL-Spritzschutz	400	m ²	.....	.....
1.1.2	Unterrichtsräume etc. bauschlussreinigen Bauschlussreinigung komplett von Unterrichtsräumen o.ä. inkl. Fensterreinigung. Grundfläche min. ca. 50 m ² Grundfläche max. ca. 110 m ² Raumhöhe bis ca. 3,60 m Bodenbeläge: Linoleum, Fliesen, Betonwerkstein Wände: Sichtmauerwerk KS, Putz und Trockenbau gestrichen Fenster: gemäß Plan, in der Regel eine Raumlängsseite Brüstungshöhe: ca. 0,90 m Fensterhöhe: ca. 2,40 m Decke: Putz u. Trockenbau gestrichen, Holzwoleakustikplatten, Metalldecken Türen/Zargen: lackierte, glatte Flächen Besonderes: Ausstattung mit Tischen, Stühlen, Lehrerpult, digitale Tafel, vereinzelt Regale, Leuchtmittel, etc.	540	m ²	.....	.....
1.1.3	Funktionsräume etc. bauschlussreinigen Bauschlussreinigung komplett von sonstigen Räumen, wie Werkstatt, Lehrmittelräume, Vorbereitungsräumen o.ä. ohne Fensterreinigung! Grundfläche min. ca. 15 m ² Grundfläche max. ca. 40 m ² Raumhöhe bis ca. 3,90 m Bodenbeläge: Linoleum, Fliesen, Betonwerkstein, Sichtestrich Wände: Sichtmauerwerk KS, Putz und Trockenbau gestrichen				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	<p>Decke: Putz u. Trockenbau gestrichen Türen/Zargen: lackierte, glatte Flächen</p> <p>Besonderes: Ausstattung mit Tischen, Stühlen, Regale, Leuchtmittel, etc.</p>	250	m ²	.....	.....
1.1.4	<p>Funktionsräume etc. zwischenreinigen</p> <p>Zwischenreinigung von sonstigen Räumen, wie Werkstatt, Lehrmittelräume, Vorbereitungsräumen o.ä. ohne Fensterreinigung! In diesen Räumen werden kleinere Abbruch- und Installationsarbeiten ausgeführt.</p> <p>Grundfläche min. ca. 15 m² Grundfläche max. ca. 40 m² Raumhöhe bis ca. 3,90 m</p> <p>Bodenbeläge: Linoleum, Fliesen, Betonwerkstein, Sichtestrich Wände: Sichtmauerwerk KS, Putz und Trockenbau gestrichen Decke: Putz u. Trockenbau gestrichen Türen/Zargen: lackierte, glatte Flächen</p> <p>Besonderes: Ausstattung mit Tischen, Stühlen, Regale, Leuchtmittel, etc.</p>	1350	m ²	.....	.....
1.1.5	<p>Nebenräume etc. bauschlussreinigen</p> <p>Bauschlussreinigung komplett von Nebenräumen o.ä. ohne Fensterreinigung!</p> <p>In diesen Räumen werden kleinere Abbruch- und Installationsarbeiten ausgeführt.</p> <p>Grundfläche min. ca. 4 m² Grundfläche max. ca. 30 m² Raumhöhe bis ca. 3,90 m</p> <p>Bodenbeläge: Linoleum, Fliesen, Betonwerkstein, Sichtestrich Wände: Sichtmauerwerk KS, Putz und Trockenbau gestrichen Decke: Putz u. Trockenbau gestrichen, teilweise ohne Decke</p> <p>Türen/Zargen: lackierte, glatte Flächen</p> <p>Besonderes: Ausstattung mit Regale, Schränken, Umkleidespinden Leuchtmittel, etc.</p>	600	m ²	.....	.....
1.1.6	<p>Flure bauschlussreinigen</p> <p>Bauschlussreinigung der Flure, etc. komplett ohne Fensterreinigung.</p> <p>Grundflächen unterschiedlich Raumhöhe: bis ca. 3,90 m</p> <p>Boden: Fliesen, Betonwerkstein Wände: Sichtmauerwerk KS, Putz gestrichen</p>				
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	<p>Decke: Trockenbau glatt gestrichen, Metalldecken inkl. Leuchten Türen: pro ca. 15 bis 20 qm Flurfläche ist eine Klassenraum- oder Nebenraumtür (Stahlzarge mit glattem Holztürblatt) einzukalkulieren.</p> <p>Besonderes: gemäß Plan in geringem Umfang: u.a. Schaukästen, Pinnwände, Sitzauflagen Holz Getränkeautomaten</p> <p>Glasrahmentüren werden in gesonderter Position abgerechnet.</p>	760	m ²	.....	.....
1.1.7	<p>Flurzone Eingangshalle bauschlussreinigen</p> <p>Bauschlussreinigung der Flurzone in der Eingangshalle, komplett ohne Fensterreinigung.</p> <p>Grundflächen unterschiedlich Raumhöhe: bis ca. 3,90 m</p> <p>Boden: Linoleum, Sauberlaufmatte (ca. 20m²) Wände: Sichtmauerwerk KS, Putz gestrichen, Holzbekleidung Decke: Trockenbau glatt gestrichen, Metalldecken inkl. Leuchten, Holzwolleplatten Türen und Fassadenfronten: in sep. Positionen</p> <p>Besonderes: gemäß Plan in geringem Umfang: u.a. Schaukästen, Pinnwände,</p>	430	m ²	.....	.....
1.1.8	<p>Flurzone Eingangshalle bauschlussreinigen, mit Parkettboden</p> <p>Bauschlussreinigung der Flurzone in der Eingangshalle, komplett ohne Fensterreinigung.</p> <p>Grundflächen unterschiedlich Raumhöhe: bis ca. 3,90 m</p> <p>Boden: Parkett Wände: Sichtmauerwerk KS, Putz gestrichen, Holzbekleidung Decke: Trockenbau glatt gestrichen, Metalldecken inkl. Leuchten, Holzwolleplatten Türen und Fassadenfronten: in sep. Positionen</p> <p>Besonderes: gemäß Plan in geringem Umfang: u.a. Schaukästen, Pinnwände,</p>	275	m ²	.....	.....
1.1.9	<p>Kellerflächen fegen, Staub feucht aufnehmen</p> <p>Estrich- und Betonflächen im Keller in mehreren Arbeitsgängen reinigen: abfegen, Schmutzflecken entfernen feucht wischen und trocken nachwischen.</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Ohne Hochdruckreiniger arbeiten!				
		500	m ²	.....	.....
1.1.10	<p>Barrierefreie WCs bauschlussreinigen</p> <p>Bauschlussreinigung komplett der Barrierefreien WC's.</p> <p>Grundfläche: ca. 7,00 qm Raumhöhe: bis ca. 3,00 m Bodenbelag: Fliesen Wände: Fliesen umlaufend bis 2,20 m Höhe, ab 2,20 bis Decke: Putz und Trockenbau gestrichen Decke: Trockenbau, gestrichen mit Einbauleuchten Türen/Zargen: lackierte, glatte Flächen</p> <p>Objekte: 1 Stck Waschtisch mit Armatur 1 Stck Spiegel u. Spiegelleuchte 1 Stck. Seifenspender 1 Stck Handtuchspender 1 Stck Haltegriff neben WT 1 Stck WC-Becken mit Taster und 2 Stck Haltegriffe neben WC mehrere Schalter und Steckdosen</p>				
		2	St	.....	.....
1.1.11	<p>Neuer Kiosk bauschlussreinigen</p> <p>Bauschlussreinigung komplett des neuen Kiosks inkl. Vorbereitungsraum,</p> <p>Grundfläche: insg. ca. 53 qm Raumhöhe: bis ca. 2,90 m Bodenbelag: Fliesen Wände: in Kiosk Fliesen raumhoch, In Vorbereitungsraum Putz und Trockenbau gestrichen Decke: Trockenbau gestrichen und Metalldecken mit Einbauleuchten Türen/Zargen: lackierte, glatte Flächen Objekte: gem. Anlage Geräteliste</p>				
		1	St	.....	.....
1.1.12	<p>Neuer Kiosk zwischenreinigen</p> <p>Zwischenreinigung Boden und Wände des neuen Kiosks inkl. Vorbereitungsraum, vor Einbau Küchengeräte</p> <p>Grundfläche: insg. ca. 53 qm Raumhöhe: bis ca. 2,90 m Bodenbelag: Fliesen Wände: in Kiosk Fliesen raumhoch, In Vorbereitungsraum Putz und Trockenbau gestrichen Decke: noch nicht fertiggestellt</p>				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Türen/Zargen: lackierte, glatte Flächen
Objekte: noch nicht eingebaut

1 St

1.1 REINIGUNGSARBEITEN RAUMWEISE

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2	REINIGUNGSARBEITEN EINZELBEREICHE				
1.2.1	<p>Bodenfliesen reinigen</p> <p>Bodenfliesen (Sanitärräume) reinigen: fegen mit einem feinen Harbesen, Schmutzflecken entfernen, einschließlich der vorh. Bodenabläufe feucht wischen und trocken nachwischen.</p> <p>In Bereichen, in denen keine Bauarbeiten stattgefunden haben, als Unterhalts- reinigung zum Ende der Schulferien.</p> <p>Ohne Hochdruckreiniger arbeiten! Nur auf besondere Anweisung der Bauleitung!</p>	100	m ²	.....	.....
1.2.2	<p>Linoleum reinigen, als Unterhaltsreinigung</p> <p>Linoleumbelag abfegen oder saugen und feucht wischen; ggfs. als Maschinenreinigung. Die Herstellerangaben sind zu beachten!</p> <p>In Bereichen, in denen keine Bauarbeiten stattgefunden haben, als Unterhalts- reinigung zum Ende der Schulferien. Nur auf besondere Anweisung der Bauleitung!</p>	400	m ²	.....	.....
1.2.3	<p>Wandfliesen reinigen</p> <p>Wandfliesen (Höhe: bis ca. 2,20 m sowie Fliesenspiegel und Sockelfliesen) rei- nigen, Schmutzflecken entfernen und feucht abwischen. Wie Unterhaltsreinigung in Bereichen, in denen keine Bauarbeiten stattgefunden haben.</p> <p>Ohne Hochdruckreiniger arbeiten! Nur auf besondere Anweisung der Bauleitung!</p>	200	m ²	.....	.....
1.2.4	<p>Glasflächen reinigen - Glasrahmentürelemente</p> <p>Glasflächen der Innentürelemente im gesamten Sanierungsbereich, mit Öffnungsflügeln inkl. Oberlicht einschließlich Rahmen und Sprossen, Stoß- griffe und Schließmechanismen in verschiedenen Größen beidseitig reinigen: Entfernen von ggf. vorh. Stickern und Aufklebern, beidseitige Reinigung und Nachpolieren aller Glasflächen und Füllelemente, Reinigung aller Rahmen, Dichtungen und Falze, nachpolieren der Metall- und Kunststoffbeschläge</p> <p>Arbeitshöhen ab OKFF: bis ca 3,00 m</p> <p>Abrechnung über die gereinigte Fläche.</p> <p>In Fluren im EG und allen Sanierungsbereichen der Schule.</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Türelemente sind neu eingebaut.				
		200	m ²	.....	.....
1.2.5	Glasflächen reinigen - Pfosten-Riegelkonstruktion Fensterflächen innen- und außenseitig reinigen, jedoch als Fassadenfläche der Pfosten-Riegelkonstruktion als Holz-Alukonstruktion in großen Flächen, gem. anliegendem Ausführungsplan "Fassade Eingangshalle", außenseitig Alu pulverbeschichtet, innenseitig Holz geölt, Ausführung gem. Reinigungsanweisung Hersteller. Arbeitshöhen ab OKFF: - im Erdgeschosse bis ca. 3,00 m				
		180	m ²	.....	.....
1.2.6	Stahlzargen / Türblätter reinigen Lackierte Stahlzargen und Türblätter mit lackierter Oberfläche in der Größe ca. 1,01 x 2,135 m beidseitig reinigen, evt. Schmutzflecken entfernen und nachpolieren. Inkl. der Türbeschläge (Edelstahl), allen Falzen und Türstopper. Als separate Reinigung, nicht als Bestandteil der Raumreinigungen!				
		160	St	.....	.....
1.2.7	Rippenrohr-Heizkörper u. Zuleitungen reinigen Heizkörper (Tiefe max. 25 cm) als lackierte Rippenrohrheizkörper reinigen, auch zwischen den einzelnen Gliedern, inkl. der Armaturen und der sichtbaren Heizungsrohre: abfegen, Schmutzflecken entfernen, feucht wischen und nachpolieren. Einschl. der Anschlussleitungen bis zur einer Länge von 4 m pro Hzk. Abrechnung nach größter Ansichtsfläche. Als separate Reinigung, nicht als Bestandteil der Raumreinigungen!				
		250	m ²	.....	.....
1.2.8	Waschtisch inkl. Spiegel / Zubehör reinigen Waschtisch inkl. Spiegel und Zubehör reinigen: evtl. Flecken entfernen, feucht wischen und nachpolieren, bestehend aus: - Waschtisch inkl. Armatur, Anschlussleitungen und Ablauftraps - Spiegel, ca. 40 x 60 cm - Seifenspender - Handtuchspender Abrechnungseinheit ist je das Zubehör für einen Waschplatz.				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Als separate Reinigung, nicht als Bestandteil der Raumreinigungen!				
		40	St	.....	.....
1.2.9	WC / Urinal inkl. Zubehör reinigen WC / Urinal inkl. Zubehör reinigen: evtl. Flecken entfernen, feucht wischen und nachpolieren, bestehend aus: - WC / Urinal inkl. Taster, Anschlussleitungen und Spülbürstenhalter Abrechnungseinheit ist je das Zubehör für einen WC- / Urinalplatz Als separate Reinigung, nicht als Bestandteil der Raumreinigungen				
		35	St	.....	.....
1.2.10	Teeküchenzeile reinigen Teeküchenzeile bestehend aus: - Unterschränke mit beschichteten Fronten, Schubläden und Fächern und Arbeitsplatte aus beschichtetem Holzwerkstoff, mit Tiefe 60 cm, Länge 3,00 m, - Oberschränke mit beschichteten Fronten mit folgender Abmessung t x h: 40 x 70 cm, l = 3,00m - Spülbecken aus Edelstahl, mit Abtropffläche u. Armatur - Fliesenspiegel, reinigen innen und außen; evtl. Flecken entfernen, feucht wischen und nachpolieren.				
		6	St	.....	.....
1.2.11	Sitzmöbel mit Holzauflagen reinigen Lackierte Sitzbänke mit Holzauflagen, neu, im eingebauten Zustand, reinigen und nachpolieren. Bankhöhe: ca. 30 cm auf Massivsockel Sitztiefe: ca. 40 - 55cm Gesamtlänge der Sitzbänke Foyer: ca. 45m Gesamtlänge der Sitzbänke in Fluren: ca. 45m				
			psch	.....	.....
1.2 REINIGUNGSARBEITEN EINZELBEREICHE					

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3	SONSTIGE ARBEITEN				
1.3.1	Restmüll beseitigen Restmüll aus dem ganzen Gebäude in die dafür vorgesehenen Container entsorgen. Anzugeben ist hier das Befüllen eines Restmüll-Containers mit 7 m3 Fassungsvermögen. Nur nach Anweisung der Bauleitung!	1	St	.....	.....
1.3.2	Schuttcontainer für Restmüll Geschlossener und abschließbarer Schuttcontainer für anfallenden Restmüll bereitstellen, einschl. Beseitigung auf der entsprechenden Mülldeponie. Als Restmüll gelten Kunststoffe, Holz, Fenster, Bodenbeläge etc. Fassungsvermögen: 7 m3 Vorhaltezeit: ca. 2 Wochen Nur nach Anweisung der Bauleitung!	1	St	.....	.....
				1.3 SONSTIGE ARBEITEN	<u>.....</u>

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.4 STUNDENVERRECHNUNGSSÄTZE

Sonstiges und weitere Vereinbarungen

Es gelten die 'Zusätzlichen Vertragsbedingungen' 215, außerdem ist Folgendes zu beachten:

1. Anzubieten ist für die jeweilige Arbeitskraft ein Verrechnungssatz, der sämtliche Aufwendungen enthält. Das sind insbesondere die tatsächlichen Lohn- bzw. Gehaltskosten einschl. Vermögenswirksamer Leistungen, tarifliche und übertarifliche Zuschläge, Lohn und Gehaltsnebenkosten, Beiträge an die tariflichen Sozialkassen, Wegezeitvergütungen und Fahrgelderstattung. Zuschläge für Nacht- oder Feiertagsarbeit sind jedoch nicht einzurechnen.

2. Die Stundenlohnverrechnungssätze gelten unabhängig von der Anzahl der abzurechnenden Stunden bis zur Gesamtfertigstellung.

3. Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf ausdrückliche Anordnung des Auftraggebers ausgeführt werden. Auf die rechtzeitige und zeitnahe Vorlage der Stundenlohnnachweise wird ausdrücklich hingewiesen. Abweichend von der VOB/B §15 wird eine maximale Frist von 2 Wochen vereinbart, später eingereichte Stundenlohnnachweise werden nicht anerkannt.

4. Die Stundenlohnzettel müssen u.a. folgende Angaben enthalten:

- Name und Anschrift des Auftragnehmers,
- Laufende Nummerierung,
- Bezeichnung des Bauteils,
- Datum, Umfang und Beschreibung der Leistung,
- Name und tarifliche Gruppierung des Arbeitnehmers,
- Datum, Unterschrift des Auftragnehmers.

5. Die Stundenlohnarbeiten sind mit der Schlussrechnung abzurechnen; sie können in den Abschlagsrechnungen aufgeführt werden. Pauschalansätze für die Stundenlohnleistungen sind unzulässig.

Materialkosten werden nach Vorlage der Rechnungen zum Nachweis abgerechnet.

1.4.1	Normalstundensatz Vorarbeiter / Polier				
	Normalstunden eines Vorarbeiters				
			5 h	.....	.....
1.4.2	Normalstunden Gebäudereinigungs-Fachkraft				
	Normalstunden Gebäudereinigungs-Fachkraft				
			40 h	.....	.....
1.4.3	Normalstunden Gebäudereinigungs-Hilfskraft				
	Normalstunden Gebäudereinigungs-Hilfskraft				
			40 h	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

1.4.4 Material für Stundenlohnarbeiten zum Nachweis
Abrechnung des benötigten Materials für Stundenlohnarbeiten erfolgt zum
Nachweis bei der Bauleitung.

Es ist vom Bieter 100,00 Euro in der Spalte EP einzutragen.

psch

1.4 STUNDENVERRECHNUNGSSÄTZE

1 BAUREINIGUNGSARBEITEN

Zusammenstellung

1.1	REINIGUNGSARBEITEN RAUMWEISE	.....
1.2	REINIGUNGSARBEITEN EINZELBEREICHE	.....
1.3	SONSTIGE ARBEITEN	.....
1.4	STUNDENVERRECHNUNGSSÄTZE	.....
1	BAUREINIGUNGSARBEITEN	.....
	Summe	.....
	zzgl. MwSt ..... %	.....
	Gesamtsumme	.....

Inhaltsverzeichnis

1	BAUREINIGUNGSARBEITEN.....	6
1.1	REINIGUNGSARBEITEN RAUMWEISE.....	6
1.2	REINIGUNGSARBEITEN EINZELBEREICHE.....	11
1.3	SONSTIGE ARBEITEN.....	14
1.4	STUNDENVERRECHNUNGSSÄTZE.....	15